

30 Jahre EnduRoMania - 1995 – 2024

EnduRoMania ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und den Verwaltungen der Kreise Arad, Caras-Severin und Timis, das 1995 ins Leben gerufen wurde. Im Jahr 1996 wurde das Projekt mit Beteiligung der EU weitergeführt. Seit 1997 steht EnduRoMania auf eigenen Füßen. EnduRoMania wurde auch in Zusammenarbeit mit dem Rumänischen Motorradverband (FRM) und verschiedenen Ministerien in Bukarest koordiniert. Im Jahr 1995, als der EU-Beitritt Rumäniens noch ein utopischer Traum war, genoss die EnduRoMania die besondere Unterstützung der rumänischen Behörden, was durch die zahlreiche Teilnahme von Vertretern der lokalen und zentralen Behörden und sogar des Metropoliten der regionalen orthodoxen Kirche bestätigt wurde. EnduRoMania wurde durch den stetigen Zuwachs an internationalen Touristen als ein sehr erfolgreiches Non-Profit-Projekt angesehen, zumal es mit minimalen Projektmitteln (NRW & EU) eine beispielhafte wirtschaftliche Entwicklung im ländlichen Raum ermöglichte. Rumänien ist 2007 der EU beigetreten. Damit kamen zu den in Rumänien üblichen Einschränkungen des Fahrens auf Nebenstraßen, Waldwegen und unbefestigten Straßen die für die EU typischen Einschränkungen durch zusätzliche Schutzgebiete (Nationalparks, Naturparks und Natura 2000-Gebiete) hinzu. Wir haben immer darauf geachtet, dass die Teilnehmer der EnduRoMania mit ständig aktualisierten Informationen über die Strecken und Gebiete informiert werden. In den letzten Jahren hat sich das ursprünglich von uns geförderte Netzwerk von Pensionen stark erweitert und die Teilnahme internationaler Touristen hat sich vervielfacht. Das große Problem ist, dass viele Enduro-Touristen, vor allem aus Tschechien, Polen und Rumänien, nicht über die Sperrgebiete informiert sind und sich nicht an die elementarsten Umweltschutzmaßnahmen halten. Besonders gravierend ist, dass das Gebiet Tarcu / Mutele Mic (Natura 2000) durch unkontrolliertes Endurofahren sichtbar zerstört wurde und die allgemeine Situation dort sehr angespannt ist. Aus diesem Grund hat sich EnduRoMania aus diesem Gebiet zurückgezogen und alle Kontrollpunkte in diesem Gebiet aufgegeben, dafür aber viele attraktive Gebiete mit neuen Kontrollpunkten definiert.

Die aktuelle offizielle Grundlage der EnduRoMania ist das "Handbuch zur Förderung des Aktiv-, Sport- und Abenteuer-tourismus", das 2010 vom Kreisrat Caras-Severin verabschiedet wurde und in dem das Kapitel zum Endurofahren für die EnduRoMania relevant ist.

Im Jahr 2023 gibt es noch mehr Schutzgebiete als bisher und die EnduRoManiacs müssen diese respektieren, um keine Schwierigkeiten zu bekommen und das relativ freie Endurowandern zu erhalten. Die Forstverwaltung hat für die Zeit der EnduRoMania Classic 2024 zusätzlich zu den anderen Wegen die Befahrung der Wege, die ausschließlich für den Forstbetrieb vorgesehen sind, genehmigt.

Für 2023 wurden viele neue Kontrollpunkte (auch für ambitionierte Endurofahrer) definiert. Es wurde die EnduRoMania Anytime mit Wertung im Zeitfenster vom 01.04.2023 bis 30.10.2023 (aber außerhalb der o.g. Classic Termine) eingeführt. Dazu wurde eine Gesamtwertung für das laufende Jahr erstellt und die Ergebnisse im Internet präsentiert.

In den letzten 10 Jahren hat sich durch die Zusammenarbeit mit NoMud Adventures ein ergänzendes Enduro-Wanderkonzept entwickelt. Während EnduRoManiacs ihre eigenen Enduros mitbringen, bietet NoMud Adventures Straßenmotorradfahrern und erfahrenen Endurofahrern, die keine eigene Enduro besitzen oder längere Anfahrtswege mit dem Auto und Anhänger vermeiden möchten, die Möglichkeit, am EnduRoMania-Programm teilzunehmen. Die Teilnehmer von NoMud Adventures werden von verschiedenen Internationalen Flughäfen zum EnduRoMania-Hauptquartier gefahren, erhalten vor Ort eine komplette Enduro-Ausrüstung sowie hochwertige Sport-Enduros und erleben das EnduRoMania-Programm in Begleitung erfahrener Guides. Die erfolgreiche Zusammenarbeit ermöglicht es EnduRoMania-Teilnehmern mit Erfahrung, die Enduros von NoMud Adventures während des Programms zu mieten, und umgekehrt können Teilnehmer des NoMud Adventures-Programms mit nachgewiesenem Fahrkönnen am EnduRoMania-Programm teilnehmen.

22.12.2023